

**BUNDESMINISTERIUM
FÜR
AUSWÄRTIGE ANGELEGENHEITEN**

VÖLKERRECHTSBÜRO

A-1014 Wien, Ballhausplatz 2
Tel.: 53115-0, FAX: 53185-212 und 312

E - M A I L

GZ: 1055.178/0001e-I.2/2003

Datum: 23. April 2003

Seiten: 1

An: e-Recht@bmf.gv.at

begutachtungsverfahren@parlinkom.gv.at

von: LR Dr. Postl

DW: 4567

BETREFF: Bundesgesetz, mit dem das Glücksspielgesetz geändert wird;
Begutachtung; Stellungnahme des BMA

Zu do. GZ 040010/7-Pr.4/03
vom 28. März 2003

Das Bundesministerium für auswärtige Angelegenheiten nimmt zu dem vorliegenden Gesetzesentwurf wie folgt Stellung:

Aus inhaltlicher Sicht bestehen keine Einwände gegen den ggst. Entwurf, jedoch wird angeregt, in den Erläuterungen eine Aussage über das Verhältnis des Gesetzentwurfs zu Rechtsvorschriften der Europäischen Union zu treffen.

25 Kopien der ggstl. Stellungnahme werden unter Einem an den Präsidenten des Nationalrates weitergeleitet.

Für die Bundesministerin:

i.V. POSTL m.p.

